



Montag, den 17. Juni 1912:

29. Vorstellung Abonnement A.

Zweiter Abend

Peer Gynt

Ein dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Regie: Reinhard Bruck.

Personen:

Peer Gynt	Franz Everth	Michel, Wärter	Hermann Schiff
Master Cotton	Arthur Ehrens	Schafmann, Wärter	Albert Schweitzer
Trumpeterstrale	Fritz Reiff	Huhu	Eugène Dumont
von Eberkopf	Herbert Hübner	Der Fellah	Meinhard Maur
Monsieur Ballon	Walter Steinbeck	Minister Hussein	Richard Weichert
Erster Sklave	Albert Schweitzer	Der Kapitän	Paul Gerhards
Zweiter Sklave	Rudolf Denzel	Der Steuermann	Willi Redmann
Ein Aufseher	Willi Redmann	Die Wache	Hermann Stolle
Der Dieb	Hermann Schiff	Der Bootsmann	Peter Esser
Der Hehler	Hermann Stolle	Der Koch	Fritz Holl
Anitra	Henny Herz	Der fremde Passagier	Bernhard Goetzke
	Emma Boic	Der Pfarrer	August Weber
	Erika von Carlberg	Die Knäuel	} Elsa Dalands, Lotte Fusst, Toni Hainé, Paula Janover, Hildegard Osterloh, Monika Stoeger, Edith Thorndike
Anitras Gespielinnen	Elsa Dalands	Welke Blätter	
	Toni Hainé	Sausen in den Lüften	
	Monika Stoeger	Tautropfen	
	Hertha Zondervan	Gebrochene Halme	Josefa Stein
Solvejg	Ilse Wehrmann	Aases Stimme	Bernhard Goetzke
Die Stimme der Memnonssäule	Emma Boic	Der Knopfgiesser	Arthur Ehrens
Dr. Begriffenfeldt	Paul Henckels	Der Dovre-Alte	Paul Henckels
Fuchs, Wärter	Theodor Kigler	Eine magere Person	

Krieger, Chor der Mädchen, Irrenhäuser, Kirchgänger.

Die Entwürfe zu den Dekorationen sind von Eduard Sturm, zu den Kostümen von Gertrud Klihm. Die Anfertigung übernahmen die Schauspielhaus-Werkstätten.

Reihenfolge der Musikstücke: 1. Morgenstimmung. 2. Arabischer Tanz. 3. Anitras Tanz. 4. Peer Gynts Heimkehr. 5. Nocturno. 6. Solvejgs Lied. 7. Nachtszene (Melodram). 8. Solvejgs Wiegenlied.

Musikalische Leitung: Hans Schindler.

Nach dem 5. Bild (Irrenhaus-Szene) 15 Minuten Pause. In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung nach 10 Uhr.

Dienstag, den 18. Juni 1912 (Serie I):

Eine glückliche Ehe

Lustspiel in 4 Aufzügen von Peter Nansen.

Mittwoch, den 19. Juni 1912:

Zweiter Abend (für combonierte Karten)

Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen.

Musik von Edvard Grieg.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Montag, den 18. Juni 1912:
29. Vorstellung des ersten Abends.

Peer Gynt

Ein dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Peer Gynt	Franz Ewerdt	Hermann Schiff
Master Cotton	Arthur Elster	Albert Schweitzer
Trumpeterstrale	Fritz Reiffers	Eugène Dumont
von Eberkopf	Herbert Heine	Meinhard Maur
Monsieur Ballon	Walter Steinhilber	Richard Weichert
Erster Sklave	Albert Schmitt	Paul Gerhards
Zweiter Sklave	Rudolf Derflinger	Willi Redmann
Ein Aufseher	Willi Redmann	Hermann Stolle
Der Dieb	Hermann Schmitt	Peter Esser
Der Hehler	Hermann Schmitt	Fritz Holl
Anitra	Henny Heine	Bernhard Goetzke
	Emma Boie	August Weber
	Erika von	Elsa Dalands, Lotte Fusst, Toni Hainé, Paula Janover, Hildegard Osterloh, Monika Stoeger, Edith Thorndike
Anitras Gespielinnen	Elsa Daland	
	Toni Hainé	
	Monika Stoeger	Josefa Stein
	Hertha Zorn	
Solvejg	Ilse Wehrmann	Bernhard Goetzke
Die Stimme der Memnonssäule	Emma Boie	Arthur Ehrens
Dr. Begriffenfeldt	Paul Henckels	Paul Henckels
Fuchs, Wärter	Theodor Krieger, Ch.	

Die Entwürfe zu den Dekorationen sind von Hermann Schiff angefertigt und von Hermann Schmitt ausgeführt.

Reihenfolge der Musikstücke: 1. Morgenlied. 2. Die Entführung. 3. Anitras Tanz. 4. Peer Gynts Heimkehr. 5. Nocturno. 6. Solvejgs Wiegenlied.

Nach dem 5. Bild (Irrenhaus-Szene) fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung nach 10 Uhr.

Dienstag, den 18. Juni 1912 (Serie I):

Eine glückliche Ehe

Lustspiel in 4 Aufzügen von Peter Nansen.

Mittwoch, den 19. Juni 1912:

Zweiter Abend (für combonierte Karten)

Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen.
Musik von Edvard Grieg.